

Initiative gegen falsche Glorie

Sprecher: Jakob Knab, Weinhausener Str. 6, 87600 Kaufbeuren

Tel. 08341/14980 jakobknab@web.de

Mitteilung an die Presse zum 20. Juli 2019:

Gegen die zynische Verhöhnung des Widerstandskämpfers Alfred Kranzfelder

Am 10. August 1944 wurden auch zwei Marinestaboffiziere in Berlin-Plötzensee bestialisch am Fleischerhaken ermordet, da deren Verbindung zum Widerstand um Oberst Claus Graf von Stauffenberg (20. Juli 1944) entdeckt wurde:

- Korvettenkapitän Alfred Kranzfelder
- Korvettenkapitän d.R. Berthold Graf von Stauffenberg

Am 9. August 2019, am 75. Vortag der Hinrichtung, wird die Deutsche Marine dieser in Plötzensee hingerichteten Marineoffiziere mit einer Kranzniederlegung gedenken. An dieser öffentlichen Ehrung werden sich auch die selbsternannte Wertegemeinschaft *Marine-Offizier-Vereinigung* (MOV) sowie die *Marine-Offizier-Hilfe* (MOH) mit einer Abordnung beteiligen.

Dieses ehrende Gedenken ist geschichtspolitisch unglaublich und zynisch, weil dieselbe MOV zusammen mit der Marine in Admiral Johannesson weiterhin einen Mann ehrt, der für die Hinrichtung von Widerständlern verantwortlich war, die ihre Heimat Helgoland vor der Zerstörung bewahren wollten. So stehen in der Aula der Marineschule Mürwik (MSM) die Büsten des Widerständlers Korvettenkapitän Kranzfelder und des Todesrichters Admiral Johannesson nebeneinander.¹

Man kann nicht einem Opfer der NS-Gewaltherrschaft wie Kranzfelder und einem Täter dieses menschenverachtenden Regimes wie Johannesson in gleicher Weise ehrendes Gedenken zuteilwerden lassen! In Entschiedenheit, Offenheit und Schärfe protestieren wir gegen jene einfältige und zynische Verhöhnung des Opfers Alfred Kranzfelder, der sein Leben für ein anderes, freiheitliches Deutschland hingegeben hat!

Unsere Forderungen: Noch vor dem 10. August 2019 muss die Johannesson-Büste aus der Aula entfernt und in das Unterrichtsgebäude für Wehrgeschichte (ehem. Kommandeurvilla) überstellt werden! Der Bestenpreis der MOV darf, solange er nach dem Todesrichter Johannesson benannt ist, nicht im Verantwortungsbereich der Bundeswehr vergeben werden!

Stand: 12. Juli 2019

¹ Hier der Beleg für jene einfältige und absichtsvolle Umdeutung der Geschichte, um eine elende Traditionslüge zu verbreiten: „Damit hatte er [Johannesson] im Einklang mit seiner herausragenden militärischen Tüchtigkeit eine Werte-kontinuität vorgelebt, die ihn auch 26 Jahre nach dem Tode für alle Marineoffiziere zum Vorbild macht. Unterstrichen wird dies auch durch die Tatsache, dass ihn die offizielle Geschichtsschreibung inzwischen zum Widerstand während der NS-Zeit zählt.“ (Vizeadmiral a.D. Wolfgang Nolting, Vorwort zur Neuauflage, in: Rolf Johannesson, *Offizier in kritischer Zeit*, Hamburg – Bonn 2016, S. 7)